
Inhalt

Biographie und Diskurs – eine Einleitung	1
<i>Tina Spies und Elisabeth Tuider</i>	

I Methodologische Überlegungen zu Subjekt – Macht – Agency

Conchita Wurst oder: Warum ich (manchmal) ein(e) Andere(r) ist. Macht, Subjekt, Handlungsfähigkeit – Über Erleben, Erfahren und (Auto-) Biographisieren aus Sicht der Wissenssoziologischen Diskursanalyse	23
<i>Reiner Keller und Saša Bosančić</i>	

Biographien – Diskurse – Figurationen. Methodologische Überlegungen aus einer sozialkonstruktivistischen und figurationssoziologischen Perspektive	43
<i>Artur Bogner und Gabriele Rosenthal</i>	

Subjektpositionen und Positionierungen im Diskurs. Methodologische Überlegungen zu Subjekt, Macht und Agency im Anschluss an Stuart Hall	69
<i>Tina Spies</i>	

Unentschiedene biographische Einsätze. Zum Artikulationskonzept Ernesto Laclaus und Chantal Mouffes	91
<i>Ralf Mayer und Britta Hoffarth</i>	

<i>Hate Speech</i> – Das Subjekt des Widerstands	111
<i>Elisabeth Tuider</i>	

Drunter, drüber oder voll daneben? Zur Lage des Selbst im Handeln, Erleben und in biographischer Kommunikation	129
<i>Wolfram Fischer</i>	

Muster und Aporien der Subjektivierung in der professionellen Politik. Zur Rekonstruktion hegemonialer Subjektfiguren im Rahmen der praxeologischen Wissenssoziologie	151
<i>Alexander Geimer und Steffen Amling</i>	

II Methodische Fragen und empirisches Vorgehen

<i>Claiming liveable lives</i> . Subjektivierung als Erwachsene und Erzählungen von ‚nicht-normativen‘ Kindheitserfahrungen	171
<i>Ann Phoenix</i>	

„Ich bin Kokosnuss sozusagen“. Biographisches Sprechen und Subjektpositionierung in postkolonialen Ordnungen	195
<i>Serpil Polat</i>	

Biographische Selbstpräsentationen in Norduganda (West Nile) und Palästina (Westjordanland). Etablierte Diskurse und die Biographien von AußenseiterInnen	213
<i>Artur Bogner und Gabriele Rosenthal</i>	

„Weil ich mich nicht als Rabenmutter fühle“ und „Wir waren einfach zu jung“. Biographische Narrative als Selbstermächtigung im Überforderungsdiskurs um die ‚gute Mutter‘	229
<i>Gabriele Fischer und Eva Tolasch</i>	

Altwerden im Spannungsfeld von Normierung und Eigensinn. Methodologische Überlegungen und methodische Schritte zur Verbindung von Dispositiv und Biographie	249
<i>Silke van Dyk und Anna Sarah Richter</i>	

Zur Interaktion von Biographie und Diskurs. Methodologische und methodische Überlegungen am Beispiel von ‚Trümmerfrauen‘	269
<i>Maria Pohn-Lauggas</i>	
Das Selbst als Manager oder Unternehmer? Eine theoretisch-empirische Reflexion zum Zusammenhang von Subjektivierungsformen und Subjektivierungsweisen in biographischen Konstruktionskontexten	289
<i>Inga Truschkat</i>	
Autor*innenverzeichnis	311

Biographie und Diskurs
Methodisches Vorgehen und Methodologische
Verbindungen

Spies, T.; Tuiden, E. (Hrsg.)

2017, VII, 314 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-13755-7